



Pressemitteilung

27.07.2026

Die Bibliotheken des Jahres 2026 stehen fest! **Deutscher Bibliotheksverband e.V. (dbv) zeichnet zukunftsweisende Bibliotheken in Köln und Hoyerswerda aus.**

- ❖ Der mit 20.000 Euro dotierte nationale Bibliothekspreis „Bibliothek des Jahres 2026“ geht an **ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften in Köln**.
- ❖ Die **Brigitte-Reimann-Stadtbibliothek in Hoyerswerda** erhält den Preis „Bibliothek des Jahres in kleinen Kommunen und Regionen 2026“. Der Preis ist mit 7.000 Euro dotiert.

Bibliotheken sind zentrale Orte für den Zugang zu Wissen, Bildung und gesellschaftlicher Teilhabe. Um ihr wissenschaftliches und gesellschaftliches Engagement zu würdigen, zeichnet der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) einmal im Jahr innovative und zukunftsweisende Bibliotheken aus. Über die Preisträger entscheidet eine Jury, der Vertreter*innen des Deutschen Bibliotheksverbandes, des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Kultusministerkonferenz, des Deutschen Städtetages sowie von Bibliothek & Information Deutschland (BID) angehören.

Bibliothek des Jahres 2026

Der einzige nationale Bibliothekspreis ist mit 20.000 Euro dotiert. In diesem Jahr geht die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres“ an ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften in Köln. Ausgezeichnet werden der Pioniergeist der Bibliothek beim Forschungsdatenmanagement, ihr Engagement für Open Science sowie der Einsatz für digitale Souveränität. Darüber hinaus würdigt die Jury die konsequente Weiterentwicklung der Bibliothek zu einer national und international vernetzten Forschungs- und Informationsinfrastruktur.

In der Jurybegründung heißt es: „ZB MED verbindet klassische bibliothekarische Kernaufgaben mit Forschung, Digitalisierung und wissenschaftlichem Service und gestaltet damit den Wandel des Bibliothekswesens aktiv mit.“

Dazu Dr. Frank Mentrup, Juryvorsitzender und Präsident des dbv: „Gesundheit gehört zu den großen Zukunftsfragen unserer Gesellschaft. Informationen dazu werden von den Bürger*innen online intensiv abgefragt. Für die anstehenden Innovationen brauchen wir medizinische Forschung, die auf verlässlichen Daten basiert. Mit Innovationskraft, wissenschaftlicher Exzellenz und gesellschaftlicher Verantwortung leistet ZB MED hierzu einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Gesellschaft. Mit dem Preis 'Bibliothek des Jahres' würdigen wir eine Bibliothek, die beispielhaft zeigt, wie Bibliotheken als vertrauenswürdige Wissensinfrastrukturen wissenschaftlichen Fortschritt, demokratische Werte sowie digitale Souveränität gleichermaßen stärken können.“

Die ausführliche Jurybegründung kann [hier](#) abgerufen werden.

Die Verleihung der Auszeichnung „Bibliothek des Jahres 2026“ findet am **29. Oktober 2026 in Köln** statt.

- Druckfähige Fotos von ZB MED können [hier](#) heruntergeladen werden.
- Nähere Informationen zur ZB MED finden Sie [hier](#).

Bibliothek des Jahres in kleinen Kommunen und Regionen 2026

Zum siebten Mal verleiht der Deutsche Bibliotheksverband die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres in kleinen Kommunen und Regionen“. Diesen Preis, der mit 7.000 Euro dotiert ist, erhält 2026 die Brigitte-Reimann-Stadtbibliothek in Hoyerswerda. Gewürdigt wird ihr strategisches Bibliothekskonzept, das sich an vier Handlungsfeldern orientiert: Demokratie, Bildung, Nachhaltigkeit und Partizipation.

Dazu Antje Theise, Mitglied der Jury und Bundesvorsitzende des dbv: „Die Brigitte-Reimann-Stadtbibliothek in Hoyerswerda macht deutlich, wie Bibliotheken zu tragenden Säulen einer demokratischen Gesellschaft werden können. Mit ihrer strategisch verankerten Demokratiearbeit, ihrer konsequent partizipativen Ausrichtung und ihrer außergewöhnlichen Vernetzung schafft sie ein bundesweit beachtenswertes und übertragbares Modell zukunftsorientierter Bibliotheksarbeit. In einer Zeit, in der das Vertrauen in Politik und demokratische Strukturen getrübt ist, verbindet die Stadtbibliothek Hoyerswerda Bildung, Kultur und gesellschaftliche Teilhabe auf herausragende Weise und macht Demokratie im Alltag konkret erlebbar.“

Die ausführliche Jurybegründung finden Sie [hier](#).

Die Verleihung der Auszeichnung „Bibliothek des Jahres in kleinen Kommunen und Regionen 2026“ findet am **30. Oktober 2026 in Hoyerswerda** statt.

- Druckfähige Fotos der Brigitte-Reimann-Stadtbibliothek in Hoyerswerda können [hier](#) heruntergeladen werden.
- Nähere Informationen zur Stadtbibliothek in Hoyerswerda finden Sie [hier](#).

Zum Hintergrund

Die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres“ ist der einzige nationale Bibliothekspreis in Deutschland. Sie wird vom Deutschen Bibliotheksverband vergeben und würdigt innovative und zukunftsorientierte Bibliotheksarbeit. Der Preis ist mit 20.000 Euro dotiert. Die Auszeichnung würdigt Bibliotheken aller Sparten und Größen. Seit 2020 wird zusätzlich eine Bibliothek in einer Kommune oder Region mit bis zu 50.000 Einwohner*innen ausgezeichnet. Dieser Preis ist mit 7.000 Euro dotiert. Im Jahr 2026 haben sich insgesamt 87 Bibliotheken für die beiden Preise beworben. Über die Preisträger entscheidet eine Jury, der Vertreter*innen des Deutschen Bibliotheksverbandes, des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Kultusministerkonferenz, des Deutschen Städtetages sowie von Bibliothek & Information Deutschland (BID) angehören.

Nähere Informationen zu den Auszeichnungen finden Sie [hier](#).

Deutscher Bibliotheksverband

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) vertritt mit seinen mehr als 2.000 Mitgliedern bundesweit über 8.000 Bibliotheken mit ca. 25.000 Beschäftigten. Sein zentrales Anliegen ist es, Bibliotheken zu stärken, damit sie allen Bürger*innen freien Zugang zu Informationen ermöglichen. Der Verband setzt sich ein für die Entwicklung innovativer Bibliotheksleistungen für Wissenschaft und Gesellschaft. Als politische Interessensvertretung unterstützt der dbv die Bibliotheken insbesondere auf den Feldern Informationskompetenz und Medienbildung, Leseförderung und bei der Ermöglichung kultureller und gesellschaftlicher Teilhabe für alle Bürger*innen.

www.bibliotheksverband.de

Pressekontakte

Deutscher Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Kristin Bäßler

Leitung Kommunikation / Pressesprecherin

baessler@bibliotheksverband.de

Tel. +49 (0)30 / 644 98 99 25

ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften Köln

Ulrike Ostrzinski

Pressesprecherin, stellv. Marketingleitung

ostrzinski@zbmed.de

Tel. +49 (0)221 / 99 98 92 216

Brigitte-Reimann-Stadtbibliothek Hoyerswerda

Maja Kos

Bibliotheksleitung

Kos@bibliothek-hy.de

Tel. +49 (0)3571 / 60 79 55 5